

Themen im Gemeinderat – 10/2020

Der Markt Goldbach hat sich im Rahmen seiner Daseinsvorsorge das Ziel gesetzt das **Wohn- und Betreuungsangebot für ältere Menschen** weiter zu optimieren und der demographischen Entwicklung in Goldbach Rechnung zu tragen. Der Gemeinderat hat bereits 2019, mit dem Grundsatzbeschluss zur Aufstellung eines Quartierkonzeptes, die Weichen gestellt.

Im Rahmen der Aufstellung eines **Quartierkonzeptes** werden unter anderem auch die Einrichtungen, Angebote und Wohnkonzepte für betreutes Wohnen oder Service Wohnen für ältere Menschen in Verbindung mit einer pflegerischen Versorgung geprüft. Vor diesem Hintergrund hat der Gemeinderat im Juli diesen Jahres eine Bedarfsanalyse in Auftrag gegeben, die sich genau mit diesen Punkten beschäftigt. In der Oktober-Sitzung wird Herr Joachim Roth, vom Büro „ProWohnen – Miteinander leben GmbH“ die Ergebnisse der Untersuchung vorstellen und Handlungsempfehlungen zur Umsetzung darlegen.

Passend dazu, berät das Gremium über den Antrag der SPD-Fraktion, zur **Etablierung eines Dorfladens in Unterafferbach oder am Kugelberg**.

Unsere Sitzung im Oktober ist zwar an Tagesordnungspunkten kurz, aber inhaltlich zukunftsweisend!

gez. Cindy Reißing, Fraktionssprecherin

Unabhängig.

Dynamisch.

Entscheidungsfreudig.

Bürgernah.

Themen im Gemeinderat – 09/2020

Traditionsgemäß haben September-Sitzungen immer wenige Tagesordnungspunkte, die aber nicht minder interessant sind.

In der Sitzung am 11. September 2020 beschäftigt sich der Gemeinderat mit der **Neukalkulation der Beitragssätze** für die Herstellungsbeiträge für die Wasserversorgungseinrichtung für den Ortsteil Goldbach und den Herstellungsbeiträgen zur Entwässerungseinrichtung beider Ortsteile. Erstmalige Anschlussnehmer werden damit an den Herstellungskosten der Wasserversorgungseinrichtung beteiligt. Diese einmaligen Erschließungsbeiträge werden in der Beitrags- und Gebührensatzung zu Wasserabgabe-satzung (BGS-WAS) festgeschrieben, die auch die Nutzungs- und Verbrauchsgebühren regelt. Diese wird in der Sitzung auch beschlossen.

Der Gemeinderat berät auch über den Antrag der CSU über die Schaffung eines **Walderlebnispfad**es und den Antrag der Grünen über die **insektenfreundliche Gestaltung Goldbachs**.

Last but not least berät das Gremium über unser Mehrgenerationenhaus (MGH) „Lebenswert“, das seit seiner Eröffnung 2016 durch den Bund gefördert wird. Ende des Jahres läuft das bestehende Förderprogramm „Mehrgenerationenhaus 2017- 2020“ aus. Ab 2021 gibt es ein **neues „Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus. Miteinander – Füreinander“**. **Der Gemeinderat entscheidet über einen neuen Förderantrag**, bei dem unser MGH weitere acht Jahre gefördert werden könnte. Unter anderem mit dem Ziel guter Entwicklungschancen und faire Teilhabemöglichkeiten für alle Bürger*innen. Dies erfordert sowohl ein Grundsatzbeschluss zur Bekennung zum MGH und die Bestätigung einer Kofinanzierung durch den Markt Goldbach. Die Leiterin des MGH, Jutta Freund, wird in der Sitzung über das Konzept berichten.

gez. Cindy Reißing, Fraktionssprecherin

Themen im Gemeinderat – 08/2020

In der August-Sitzung wird das Büro VAR+ aus Darmstadt einen **Sachstandsbericht** zu den bisherigen Tätigkeiten und Untersuchungsergebnissen zum **Radwegkonzept** geben, das als interkommunales Projekt mit Hösbach realisiert werden soll. Unter anderem auch die Ergebnisse der Online-Bürgerbefragung zum Radverkehr.

Grillen im Freien ist beliebt und auch unser Grillplatz in Unterafferbach erfreut sich reger Nutzung. Durch die suboptimale Infrastruktur des Platzes, hat sich die Verwaltung mit der Thematik beschäftigt und stellt dem Rat die Ergebnisse vor. Den **Grillplatz in Unterafferbach auf Vordermann bringen und/oder einen weiteren Grillplatz im Hauptort errichten?** Der Gemeinderat wird entscheiden.

Die erfreuliche Entwicklung der Geburtenzahlen im Markt Goldbach führt auch an Überlegungen der **Abdeckung des zukünftigen Bedarfs an U3 Betreuungsplätzen** nicht vorbei. Der Wunsch vieler Eltern nach qualifizierter Betreuung der Kleinsten hat in den letzten Jahren zugenommen. Vor diesem Hintergrund und der Tatsache, dass ein gutes Betreuungsangebot auch ein Standortfaktor ist, um die heimische Wirtschaft zu stärken, sind wir aufgefordert darüber zu entscheiden, ob Goldbach seine Versorgungsquote auf 80% erhöht und unsere Verwaltung die Möglichkeit des Ausbaus weiterer Krippenplätze ausarbeiten soll.

Außerdem, wie immer zur Jahresmitte, berichtet die Verwaltung über die **Entwicklung der Haushalts und der Budget-Bereiche** unserer Heimatgemeinde.

gez. Cindy Reißing, Fraktionssprecherin

Unabhängig.

Dynamisch.

Entscheidungsfreudig.

Bürgernah.

Themen im Gemeinderat – 07/2020

Der Gemeinderat beschäftigt sich in der Juli-Sitzung mit der **Mehrwertsteuersenkung** und deren Auswirkung auf die Entgelte für die gemeindlichen Sport- und Kulturstätten und der Bäderbetriebe. Auch wenn sich unser Freibad noch in der Bauphase befindet, werden sowohl die Badeordnung auf die neuen Gegebenheiten, wie u. a. der Wasserspielplatz, angepasst, als auch die neuen Gebühren ab September 2020.

Ein weiteres Thema wird die **Erweiterung der Zuschussrichtlinien** des Marktes sein. Zur Diskussion stehen die Zuschüsse für Hundehalter von Therapiehunden, die Einsätze in sozialen Einrichtungen machen. Die Halter erhalten zukünftig einen Zuschuss auf die entfallene Hundesteuer, wenn sie eine bestimmte Anzahl an Einsätzen nachweisen können.

Der Rat berät auch über den **Antrag der FWG-Fraktion zur Errichtung eines Bestattungswaldes in Goldbach**. ... *Neue Bedürfnisse und Weltanschauungen, keine Großfamilien mehr, die die Gräber der Angehörigen pflegen können, Kinder die weit weg wohnen ...* sind Gründe, um über alternative Bestattungsformen nachzudenken, die trotzdem eine Bestattung in der Heimatgemeinde möglich machen.

gez. Cindy Reißing, Fraktionssprecherin

Themen im Gemeinderat – 06/2020

In der Juni-Sitzung erfolgt der **Satzungsbeschluss** für den überarbeiteten **Bebauungs- und Grünordnungsplan „Langenberg-Buschgrund“ und für das Neubaugebiet an der Lorenz-Heim-Str, „Hösbacher Weg 2. Änderung“**. Mit dem Satzungsbeschluss „Hösbacher Weg“ machen wir den planungsrechtlichen Weg frei für den Neubau einer Kita. Die neue Kindertagesstätte wird ein gemeinsames Projekt mit Hösbach.

Wie immer zum Halbjahr werden dem Rat die **Wirtschaftspläne des E-Werks** vorgelegt, sowie der **Budgetbericht unseres Forstwirtschaftliches Unternehmens** für das Jahr 2019.

Die Verwaltung wird über die ersten **Auswirkungen der Covid-19 Pandemie auf die Einnahmen des Marktes Goldbach** berichten. Informationen, die für uns alle von großer Wichtigkeit sind, da auch unser Haushalt und die wirtschaftliche Kraft der Gemeinde dadurch beeinflusst werden.

gez. Cindy Reißing, Fraktionssprecherin

Unabhängig.

Dynamisch.

Entscheidungsfreudig.

Bürgernah.

Themen im Gemeinderat – 05/2020

Am 14.05. trifft sich der neue Gemeinderat zur konstituierenden Sitzung der Legislaturperiode 2020-2026, die den Startschuss für die 15. Wahlperiode bildet. Sitzungsort ist die Sporthalle am Weberborn, denn in diesen schwierigen Zeiten sollen die Sitzungen des Goldbacher Rats weiterhin für die Öffentlichkeit zugänglich sein. Die Sporthalle bietet zwar mehr Platz, als der Sitzungssaal im Rathaus, dennoch können bei Einhaltung der aktuellen Hygieneregeln leider nur wenige Besucher zur Sitzung kommen. Traditionsgemäß ist bei der ersten Sitzung des Gemeinderates volles Programm angesagt.

Unsere neue Bürgermeisterin, Sandra Rußmann, wird ihren Eid leisten und mit ihr 11 neue Gemeinderäte, unter anderem 3 neue FWG-Räte: Eva Rußmann, Martin Scheiner und Dominik Schäfer werden unsere Fraktion ergänzen. Die Wahl des 2. Bürgermeisters und des weiteren Stellvertreters stehen genauso an der Tagesordnung, wie die Benennung der Fraktionssprecher der jeweiligen Fraktionen und die Mitglieder der Ausschüsse.

Auf dem Programm steht auch der Erlass der neuen Geschäftsordnung des Marktgemeinderates. Diese regelt Rechte und Pflichten von Bürgermeisterin und Rat für die kommenden 6 Jahre.

gez. Cindy Reißing, Fraktion FWG Goldbach

Themen im Gemeinderat – 04/2020

Die letzte turnusmäßige Sitzung der laufenden Legislaturperiode steht ganz unter dem Zeichen der Corona-Krise. Unaufschiebbare Entscheidungen machen diese Sitzung notwendig, aber unsere Verwaltung wird alles dafür tun, dass wir den gesetzlichen Mindestabstand einhalten, indem wir das Trauzimmer zum Sitzungssaal hinzunehmen werden.

Wir wissen alle nicht, wie sich diese außergewöhnliche Krise in Zukunft finanziell auf den Markt Goldbach auswirken wird, aber wir sind sehr entschlossen unsere Großprojekte dennoch durchzuführen. Deshalb wird das Gremium am Freitag auf den **aktuellen Stand bezüglich der Generalsanierung des Waldschwimmbades** gebracht, um größtmögliche Transparenz sicherzustellen.

Die beiden **Vergabemodelle für die gemeindeeigenen Grundstücke** im neuen Baugebiet "Hösbacher Weg" (Höchstbieterverfahren für 7 Grundstücke und das sozialverträgliche Vergabemodell für 18 Grundstücke) wurden bereits eingehend diskutiert und die Verwaltung hat die Änderungswünsche der Ratsmitglieder in den Entwurf eingearbeitet. Am Freitag beraten wir erneut über diesen für die Bürger sehr wichtigen Punkt und kommen ggf. zu einer Einigung und Beschlussfassung.

Diese und noch einige Punkte mehr erwarten uns am Freitag. Ich wünsche uns trotz Corona und abgeschlossener Kommunalwahl eine harmonische Sitzung zum Wohle der Marktgemeinde Goldbach.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich recht herzlich für das in mich gesetzte Vertrauen bedanken. Ich werde in Zukunft meine ganze Kraft dafür einsetzen, Goldbach als lebens- und liebenswerten Ort weiterzuentwickeln. Ich hoffe sehr, dass wir die konstruktive Arbeit der vergangenen Jahre auch im neuen Gemeinderat fortsetzen können und gemeinsam – unabhängig von Parteizugehörigkeit – unser Goldbach im Auge haben, denn wir dürfen nie vergessen ...

... wir alle sind Goldbach!

In diesem Sinne grüßt Euch/Sie herzlich Sandra Rußmann, Fraktionssprecherin

Themen im Gemeinderat – 03/2020

Die letzte Sitzung vor der Kommunalwahl verspricht interessant zu werden. Die Spannung steigt, aber das Tagesgeschäft darf dennoch nicht vernachlässigt werden. Zu wichtig sind die Punkte, die zum Wohle der Goldbacherinnen und Goldbacher besprochen werden müssen.

Die **Ortsstraßen "Am Geisberg" und "Bergweg"** werden saniert. Hierfür stellt das Ingenieurbüro Jung die Planung inklusive Kostenschätzung vor. Wie schon in den vergangenen Jahren werden die bestehenden Bebauungspläne in Goldbach überarbeitet und den aktuellen Bedürfnissen moderner Städtebaurichtlinien angepasst. Ein Vorteil für alle bauwilligen Bürger, da u.U. die Möglichkeiten der Bebauung erweitert werden bzw. keine Ausnahmegenehmigungen mehr notwendig werden. Derzeit wird der **Bebauungs- und Grünordnungsplan "Langenberg/Buschgrund"** aktualisiert. Die Ergebnisse der 1. öffentlichen Auslegung werden vorgestellt und die 2. öffentliche Auslegung mit Beschluss vorbereitet.

Von höchstem öffentlichem Interesse am Freitag ist sicherlich die Beratung hinsichtlich der **Vergabekriterien der gemeindeeigenen Grundstücke im Baugebiet "Hösbacher Weg"**. Eine spannende Diskussion ist in diesem Zusammenhang garantiert.

Durch den unermüdlichen Einsatz unseres Bürgermeisters Thomas Krimm kommt es ab dem nächsten Schuljahr 2020/2021 in der Grundschule Goldbach zur **Einführung des Kombi-Modells zur Offenen Ganztagschule**. Ein Modell, das dem Markt Goldbach einerseits erheblich mehr Förderung von Seiten des bayerischen Staates bringt, und auf der anderen Seite den Eltern die oft beklagte mangelnde Flexibilität der Betreuung zurückgibt. Der Sachverhalt wird am Freitag genauer erläutert.

gez. Sandra Rußmann, Fraktionssprecherin

Unabhängig.

Dynamisch.

Entscheidungsfreudig.

Bürgernah.

Themen im Gemeinderat – 02/2020

Die **Generalsanierung der Grund-, Mittel-, und Offenen Ganztagschule und Schulturnhalle** stellt für den Markt Goldbach das kostenmäßig größte Projekt seiner Geschichte dar. Am Freitag stellt Herr Architekt Bauer den Planungs- und Kostenstand vor. Grundlage hierfür sind die allesamt einstimmig gefassten Beschlüsse im Marktgemeinderat. Man darf gespannt sein.

Das weitere Großprojekt wird im nächsten Punkt behandelt. Im Rahmen der Generalsanierung des Waldschwimmbades soll auch die **Straße "Am Sportplatz"** neu gestaltet werden. Herr Niklős vom Ingenieurbüro Jung hat zwei denkbare Ausbauvarianten erarbeitet und möchte diese dem Gremium und der interessierten Öffentlichkeit vorstellen. Die beiden Varianten haben jeweils unterschiedliche Auswirkungen auf die Größe der zur Verfügung stehenden Liegeflächen, als auch die Anzahl der Parkplätze und die Anordnung der Fahrradstellplätze.

Der **Bebauungs- und Grünordnungsplan "Hösbacher Weg"** hat das Gremium lange beschäftigt und sorgte für viel Diskussionen. Nach dem Erzielen eines Kompromisses zwischen den einzelnen Fraktionen wird nun endlich der nächste Schritt gegangen, um das beschleunigte Verfahren durchführen zu können, in der Hoffnung das Gebiet 2021 zur Baureife zu führen. Einen Schritt weiter sind wir im **Bebauungs- und Grünordnungsplan "Unterafferbacher Straße/Sätzweg"**. Am Freitag soll der Plan als Satzung beschlossen werden. So kann neuer Wohnraum geschaffen werden und bei Umgestaltung des Bestandsgebäudes altersgerechtes Wohnen und/oder Tagespflege entstehen, eine absolute Notwendigkeit in Goldbach.

Den wohl umfangreichsten Punkt stellt am Freitag die Beratung und ggf. der Beschluss über den **Haushalt 2020** dar. Sicherlich spannend, wie die einzelnen Fraktionen nach der Präsentation des Haushalts durch den Kämmerer, das umfangreiche Zahlenwerk interpretieren und beurteilen.

gez. Sandra Rußmann, Fraktionssprecherin

Themen im Gemeinderat – 01/2020

Die erste Sitzung des Jahres beginnt mit einer relativ kurzen, aber nicht minder interessanten Tagesordnung.

2008 wurde mit der Errichtung der **Kinderkrippe "Sonnenschein"** dem steigenden Bedarf an Kleinkind-Betreuung im Markt Goldbach Rechnung getragen. Seit Beginn wurde die Einrichtung sehr erfolgreich von Frau Alexandra Becker und Frau Heike Finkner betrieben, die die Verantwortung nun an die neuen Betreiberinnen Frau Tamara Vogel und Frau Christina Spatz weitergeben. Beide Damen möchten sich und ihr Konzept im Gremium des Marktgemeinderates vorstellen.

Um richtungs- und zukunftsweisende Entscheidungen geht es im nächsten Punkt. Der Markt Goldbach hat mit dem Mehrgenerationenhaus ideale Voraussetzungen geschaffen, über die **Aufstellung eines Quartierskonzeptes und der Errichtung eines Quartiersmanagements** nachzudenken. Im Rahmen von Quartierskonzepten werden Anlaufstellen sowie Beratungs-, Begegnungs- und Unterstützungsstrukturen aufgebaut, damit ältere Menschen zuhause selbstbestimmt alt werden können. Darüber hinaus sind noch sehr viele Komponenten zur Weiterentwicklung der Sozialstruktur des Marktes Goldbach denkbar. Unser Bürgermeister Thomas Krimm stellt diese innovativen Ideen am Freitag vor und der Marktgemeinderat hat darüber zu entscheiden, ob die Erarbeitung und Aufstellung eines Quartierskonzeptes mit entsprechenden Fördermöglichkeiten in Auftrag gegeben werden soll. Goldbach zeigte dadurch auf diesem Gebiet im Landkreis mal wieder Pioniergeist, was uns sicher auch in Zukunft sehr gut zu Gesicht stünde und von der FWG-Fraktion natürlich geschlossen unterstützt wird.

Sowohl die **Gebühren als auch die Zuschüsse von Seiten der Marktgemeinde für die Betreuung der unter 3-jährigen Kinder sollen im Jahr 2020 angepasst** werden, worüber der Marktgemeinderat am Freitag auch zu entscheiden hat.

gez. Sandra Rußmann, Fraktionssprecherin

Unabhängig.

Dynamisch.

Entscheidungsfreudig.

Bürgernah.